

Diese Projekt wird unterstützt durch Fördermittel des Landes Brandenburg und der Europäischen Union

## Durchführung Rückbau „Märkische Heide“

### Heute



### Morgen



Natürlich Eberswalde!

## Konversionsprojekt „Märkische Heide“

- Gegenstand:**
- Das Konversionsprojekt ist ein Rückbauvorhaben
  - Konversionsfläche ist Teil der ehemaligen WGT-Liegenschaft „02 FRAN 081 B Flugplatz Eberswalde-Finow“
  - Konversionsfläche wird im Altlastenkataster des Landkreises Barnim geführt
- 

- Ziele:**
- Umwandlung des Gebietes der „Märkischen Heide“ zu einer bedeutenden Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft gemäß der Darstellung des Flächennutzungsplanes verbunden mit der Integration der Fläche als wichtiger überregionaler Naherholungsbereich in die Landschaft
  - Beseitigung erheblicher Gefahrenpotentiale durch ruinöse Gebäudestrukturen

- Durchführungs-  
zeitraum :**
- Dezember 2017 bis Mitte 2019
-

## Konversionsprojekt „Märkische Heide“

### Finanzierung

#### Baunebenkosten

Projektmanagement  
 Bestandsaufnahme, Abfallwirtschaftskonzept,  
 naturschutzrechtliche Untersuchungen

#### Baumaßnahme

Rückbau, Entsiegelung und Entsorgung sowie  
 naturschutzrechtliche Kompensationsmaßnahmen

---

<b>Gesamtkosten nach Schätzung vom 29.8.2016</b>	<b>rund 1.200.000 Euro</b>	<b>100%</b>
--	----------------------------	-------------

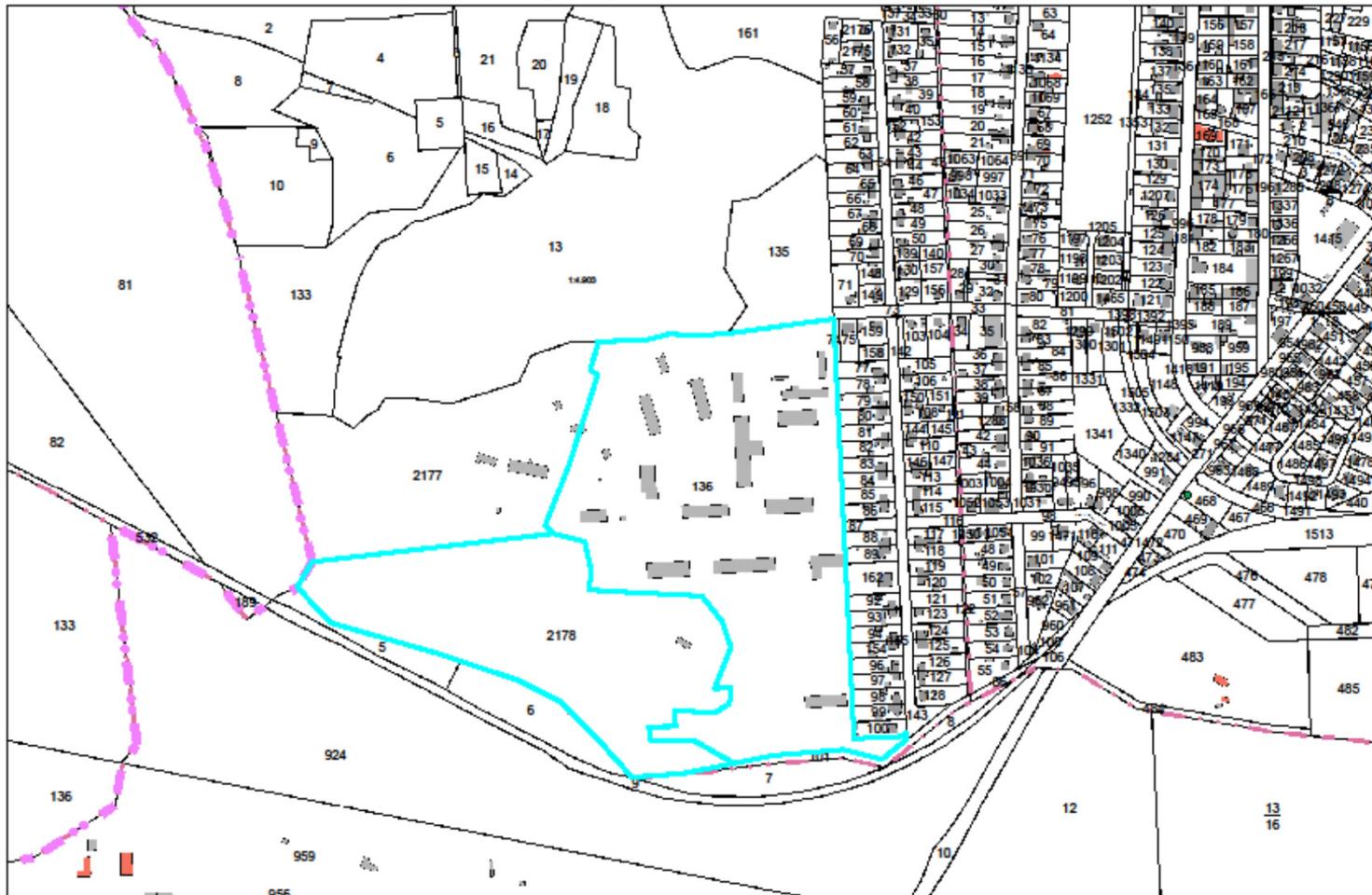
<b>Zuschuss des Landes Brandenburg</b>	<b>rund 960.000 Euro</b>	<b>80 %</b>
--	--------------------------	-------------

Grundlage Richtlinie des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung zur nachhaltigen  
 Entwicklung von Stadt und Umland (NESUR) vom 29.04.2016  
 Mittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)

<b>Leistungen des Landkreises Barnim Flächenpool</b>	<b>rund 240.000 Euro</b>	<b>20 %</b>
--	--------------------------	-------------

begrenzt auf den Eigenanteil der Stadt Eberswalde bei einem Höchstbetrag  
 in Höhe von 241.041,20 EURO

## Konversionsprojekt „Märkische Heide“



Lage: Auszug aus Liegenchaftskarte  
Gemarkung Finow, Flur 2, Flurstücke 136 und 2178 tlw.

## Konversionsprojekt „Märkische Heide“

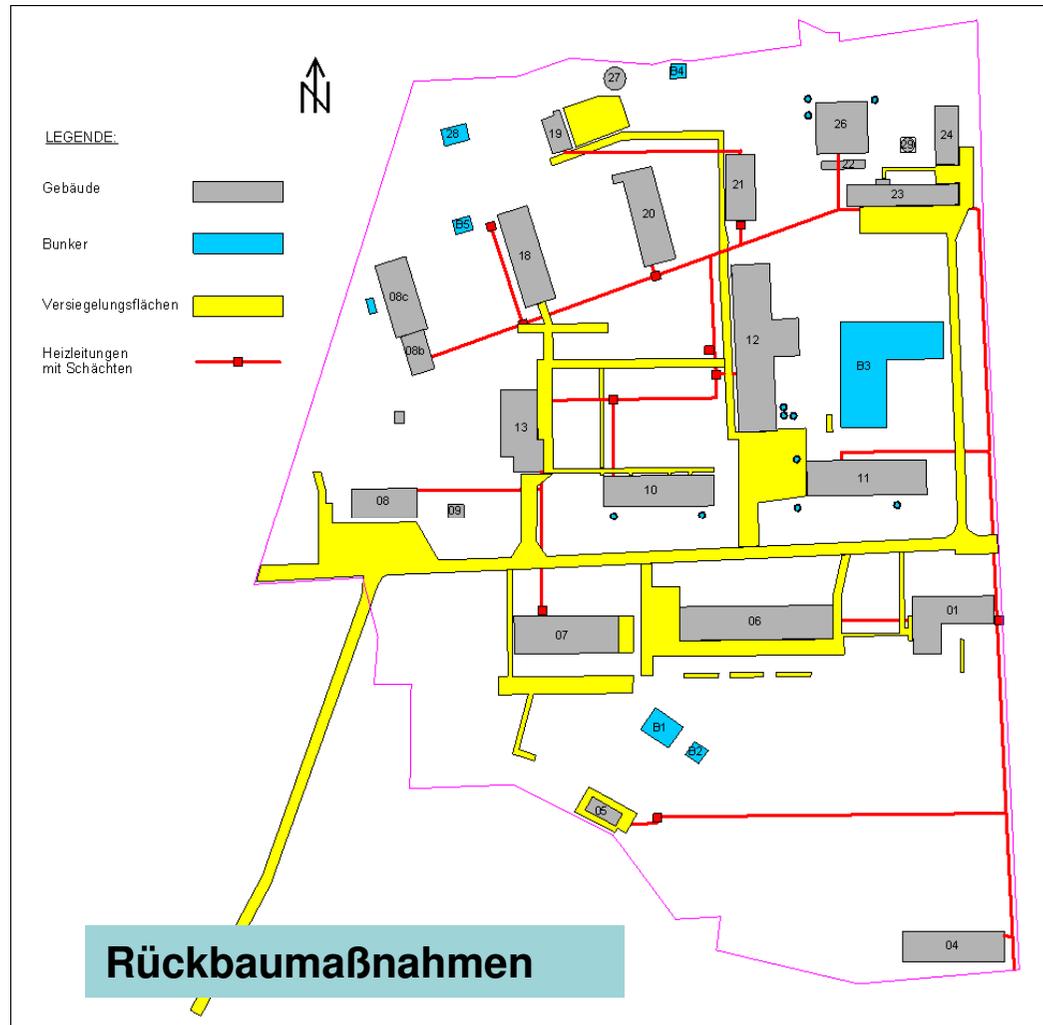
### Potentielle Gefahren für Mensch und Umwelt

- Gefahren durch bereits eingestürzte bzw. einsturzgefährdete Gebäude
- Gefahren durch ungesicherte Gruben und Schächte
- Gefahren durch gesundheitsgefährdende Gebäudeschadstoffe (Asbestfasern, schädliche künstliche Mineralfasern, teerartige Schadstoffe, Holzschutzmittel etc.)

### Kampfmittelsituation

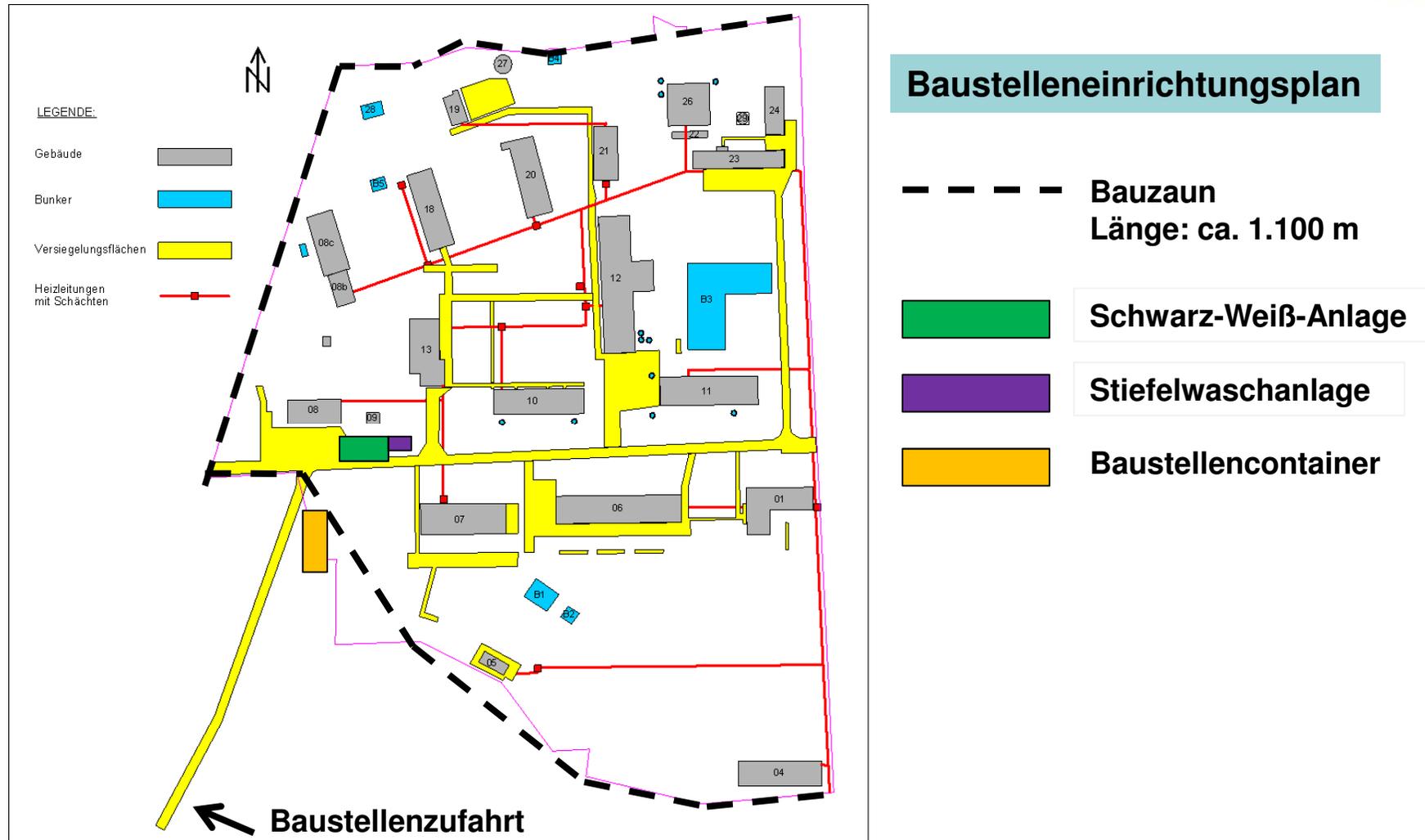
- Gemäß Bescheid des Kampfmittelbeseitigungsdienstes des Landes Brandenburg bestehen für die Konversionsfläche keine konkreten Anhaltspunkte auf das Vorhandensein von Kampfmitteln (Kampfmittelfreiheit)
- Maßnahmen der Kampfmittelberäumung sind nicht erforderlich

## Konversionsprojekt „Märkische Heide“



- Rückbau von ca. 20 Gebäuden, Bunkern, Schornstein etc.  
Umfang: ca. 60.600 m<sup>3</sup> uR
- Rückbau diverser Schächte / Gruben / Kleinbauwerke  
Umfang: ca. 100 m<sup>3</sup> uR
- Rückbau von unterirdisch in Kanälen verlegten Heizleitungen  
Umfang: ca. 1.584 m<sup>3</sup> uR  
ca. 960 lfd. m
- Entsiegelung von Verkehrs- und Lagerflächen  
Umfang: ca. 12.467 m<sup>2</sup>
- Beräumung kontaminiertes Bodenhauwerk  
Umfang: ca. 300 m<sup>3</sup>

## Konversionsprojekt „Märkische Heide“



## Konversionsprojekt „Märkische Heide“

### Technologische Schritte des kontrollierten Rückbaus

- **Entkernung und Beräumung**
- **Abbruch Dacheindeckung bzw. Dachabdichtung**
- **Abbruch Dachstuhl (soweit vorhanden)**
- **Ausbau von Zwischendecken inkl. Dämmungen (soweit vorhanden)**
- **Ausbau teerhaltiger Sperrpappen im Fußbodenaufbau (soweit vorhanden)**
- **Reinigung verschmutzter Oberflächen (soweit erforderlich)**
- **Abbruch Baukörper bis UK Fundamente**
- **Modellieren Baugrube und ggf. Anlieferung von Füllboden (soweit erforderlich)**

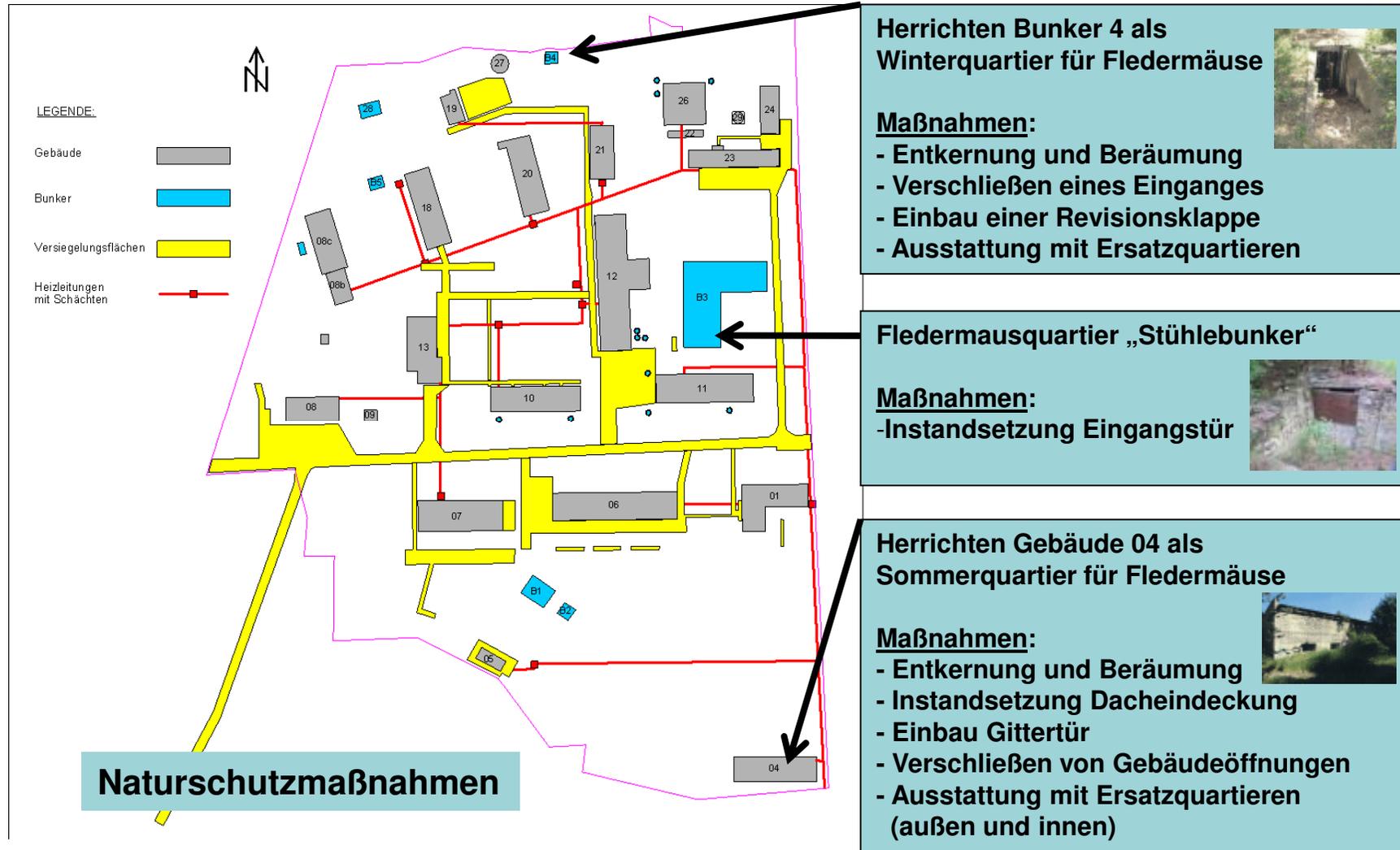


## Konversionsprojekt „Märkische Heide“

### Kalkulierte Mengen gefährlicher Bauabfälle

- ca. 150 t **asbesthaltige Abfälle (Asbestzementplatten, Dichtungen etc.)**
- ca. 110 t **KMF-haltige Mineralfaser-Dämmstoffe**
- ca. 230 t **teerhaltige Abfälle (Dach- und Sperrpappen)**
- ca. 640 t **Altholz A IV mit gefährlichen Bestandteilen (Holzschutzmittel)**
- ca. 1.000 t **PAK- und/oder phenolkontaminierter Bauschutt (Dach- und /oder Fußbodenbeton mit teerhaltigen Anhaftungen bzw. Eindringungen)**
- ca. 500 t **kontaminierter Baumischabfall (Baumischfall mit Resten von asbesthaltigen Abfällen und/oder Mineralfaserdämmstoffen etc.)**

## Konversionsprojekt „Märkische Heide“



## Konversionsprojekt „Märkische Heide“

### Naturschutzmaßnahmen – Aufgaben der ökologischen Baubegleitung

- Einweisung und Begleitung Baubetrieb
- Kontrolle Gebäude auf Tiere und Freigabe vor Abriss (Niststätten Vögel, potentielle Winterquartiere von Fledermäusen, Gebäudenischen auf Fledermäuse)
- Kontrolle zu fällender Bäume auf Lebensstätten (Fällung erst nach Beendigung des Brutgeschehens)
- Kontrolle Einhaltung Bauzeitenregelung
- Beschränkung / Festlegung von Baustraßen / BE
- Kontrolle Baufeld auf Nester Waldameise
- Anleitung und Kontrolle der Ausführung von Ausgleichsmaßnahmen
- Kontrolle der Einhaltung der Auflagen / Nebenbestimmungen des Bescheids der UNB